Sitzungsunterlagen

Sitzung der Opernhaus-Kommission (Achtung: geänderter Sitzungsort!)

15.10.2025

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente

Tagesordnung -öffentlich- 3

Vorlagendokumente

TOP Ö 1 Sachstandsbericht zum Bauprojekt Kongresshalle (KOH)

Berichtvorlage 2. BM/015/2025 4

01_Sachstandsbericht KOH 2. BM/015/2025 8

02_Fördermittelkonzept KOH 2. BM/015/2025 11

03_Meilensteine 2. BM/015/2025 14

TOP Ö 2 Bemusterungen Ergänzungsbau

Sitzungsvorlage 2. BM/016/2025 17

01_Bemusterungsliste LRO Kapitel 3 2. BM/016/2025 21

TAGESORDNUNG

Sitzung
Sitzung der Opernhaus-Kommission
(Achtung: geänderter Sitzungsort!)

Sitzungszeit
Mittwoch, 15.10.2025, 14:00 Uhr

Sitzungsort
„Auditorium„ des Doku-Zentrums, Kongresshalle am Dutzendteich

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Sachstandsbericht zum Bauprojekt Kongresshalle (KOH) — Bericht 2. BM/015/2025

Lehner, Julia, Prof. Dr., 2. Bürgermeisterin

2. Bemusterungen Ergänzungsbau — Empfehlung 2. BM/016/2025

Lehner, Julia, Prof. Dr., 2. Bürgermeisterin

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.04.2025, öffentlicher Teil

Berichtsvorlage
2. BM/015/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Opernhaus-Kommission	15.10.2025	öffentlich	Bericht

Betreff:

Sachstandsbericht zum Bauprojekt Kongresshalle (KOH)

Anlagen:
01_Sachstandsbericht KOH
02_Fördermittelkonzept KOH
03_Meilensteine

Bericht:
Am 15. Dezember 2021 hat der Stadtrat grundätzliche Beschlüsse zum Bauvorhaben Opernhaus und zu einer Arbeits-, Proben- und Spielstätte für die Sparten Musiktheater, Tanztheater und Konzert des Staatstheaters in der Kongresshalle auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände gefasst.
Über ihre Aktivitäten zur Umsetzung dieser und aller weiteren Beschlüsse des Rates hat die Verwaltung in den Jahren 2022 bis 2025 in insgesamt elf Sitzungen der Opernhauskommission berichtet.

Die Verwaltung wird in der jetzigen Sitzung über ihre Arbeit seit der letzten Kommissionssitzung und den Ratsbeschlüssen vom Mai 2025 berichten und den aktuellen Stand der Planungs- und Baumaßnahmen vorstellen (TOP 1.1) sowie aktualisierte Informationen zum Fördermittelkonzept (TOP 1.2) und zum Meilensteinplan (TOP 1.3) geben. Ergänzend dazu wird es im Anschluss an die Sitzung die Gelegenheit zu einem Rundgang über die Baustelle des Ergänzungsbaus im "Innenhof" der Kongresshalle geben.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

- ☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- ☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- ☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

BOH und KOH sind von hoher Relevanz für die diverse (Stadt-) Gesellschaft.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. I/II**

☒ **Ref. VI**

☒ **Ref. VII**

TOP 1 – Sachstandsbericht Kulturgroßbauprojekt Kongresshalle

A. Berichte zu den Teilmaßnahmen (Hochbau)

1. Schadstoffsanierung des Rundbau-Torsos der Kongresshalle auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände zur Vorbereitung einer kulturellen Nutzung

Die Maßnahmen im Gebäudeinneren sind weitestgehend abgeschlossen. Die Maßnahmen auf dem Hauptdach laufen, die Maßnahmen auf dem unteren Dach werden voraussichtlich bis Oktober 2025 abgeschlossen (Unterbrechung aus Gründen des Artenschutzes).

Kosten: Die Teilmaßnahme liegt im Budget.
Termine: Die Teilmaßnahme liegt im Zeitplan.

2. Grundsätzliche Nutzbarmachung und Substanzsicherung des U-förmigen Torsos

Die Maßnahme auf dem Hauptdach läuft abschnittsweise um das Gebäude. Mit der Bearbeitung der Fassaden wurde begonnen.

2.1 Dächer

Die Ausführungsplanung ist weitestgehend abgeschlossen.

Teilleistungen wurden bereits vergeben und werden weiter ausgeschrieben. Einer von zehn Abschnitten ist fertiggestellt; bei vier Abschnitten ist die Behelfsabdichtung fertiggestellt, ein Abschnitt ist im Abbruch.

Kosten: Die Teilmaßnahme liegt im Budget.
Termine: Aufgrund der inhomogenen Oberfläche der Dachdecke gibt es Verzögerungen in der Maßnahme. Dies hat nach aktuellem Stand jedoch keine Auswirkungen auf die maßgeblichen Meilensteine des Rahmenterminplans.

2.2 Fenster, Türen und Tore

Die Ausführungsplanung ist weitestgehend abgeschlossen. Drei Elemente wurden bemustert, bezüglich des erforderlichen Vogelschutz-Glases erfolgte die Abstimmung mit zuständigen und beratenden Fachstellen; zur Umsetzung wird ein Punktraster kommen.
Die Ausschreibungsunterlagen werden erstellt.

Kosten: Die Teilmaßnahme liegt im Budget.
Termine: Die Teilmaßnahme liegt bis auf nachlaufende Teilleistungen im Zeitplan.

2.3 Fassaden

Der Maßnahmenumfang wurde erheblich reduziert und beschränkt sich im Wesentlichen auf die Verkehrssicherheit einschließlich Substanzsicherung und auf die geordnete Ableitung von Regenwasser. Die Ausführungsplanung ist fortgeschritten. Die Neuverfugung der straßenseitigen Fassade ist bereits ausgeschrieben und vergeben. Die Arbeiten sind mit dem BLfD abgestimmt und in Ausführung.

Kosten: Die Teilmaßnahme liegt im Budget.
Termine: Die Teilmaßnahme liegt bis auf nachlaufende Teilleistungen im Zeitplan.

2.4 Flucht- und Rettungswege

Der Planungsumfang wurde in den Leistungsbereich des zu bindenden Kumulativleistungsträgers (GÜ) überführt, damit dieser die größtmögliche Flexibilität zur Ausschöpfung von Optimierungspotenzialen bekommt. Es laufen Verhandlungen zur Abwicklung des Auftrags.

Kosten: Die Teilmaßnahme ist Gegenstand des Budgets für den GÜ
Termine: Die Teilmaßnahme wird im Rahmen der GÜ-Terminketten abgebildet.

2.5 Sicherung der Bausubstanz

Im Rahmen der Teilmaßnahme werden substanzielle Schäden behoben; dies umfasst den Ersatz nicht tragfähiger Deckenkonstruktionen und die Behebung struktureller Schäden an Wänden und Decken in untergeordneten Bereichen.

Die Planungen haben sich verzögert und beinhalten Unsicherheiten, Teilbereiche wurden in das Auftragsvolumen des GÜ verschoben. Die Ausführungsplanung ist in Erstellung.

Kosten: Die Teilmaßnahme kann nach Auskunft der Projektsteuerung voraussichtlich wieder in das Budget rückgeführt werden.
Termine: Die Teilmaßnahme liegt nicht im Zeitplan. Erste Leistungsverzeichnisse wurden veröffentlicht und befinden sich in der Angebotsphase, weitere Ausschreibungen folgen.

Maßnahmen zur Gegensteuerung hinsichtlich Qualitäten, Kosten und Terminen wurden eingeleitet. Unter anderem wurde im Rahmen der Erstellung der Funktionalen Leistungsbeschreibung für die GÜ-Ausschreibung des Bestandsausbaus eine möglichst schnittstellen- und konfliktarme Abgrenzung der Leistungsbereiche vorgenommen, um Teile der Teilmaßnahme ggf. in den Leistungsbereich des zu bindenden GÜs zu überführen.

3. Ausbauten und Erweiterung des U-förmigen Torsos

Auf Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 7. Mai 2025 wurde am 7. Juli 2025 mit der Veröffentlichung des öffentlichen Teilnehmerwettbewerbs das Vergabeverfahren für die Bindung eines GÜ für den Ausbau gestartet. Am 21. August 2025 wurde nach Auswahl geeigneter Verfahrensteilnehmer die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots versendet. Die hohe Anzahl bereits eingegangener Bieterfragen deutet auf rege Planungstätigkeiten hin. Die Beschlussfassung über eine Beauftragung ist im 1. Quartal 2026 geplant. Voraussetzung für die Einhaltung dieser maximal optimierten Terminschiene ist ein störungsfreies Vergabeverfahren.

Kosten: Dem Verfahren wird als Kostenobergrenze („atmender Deckel“) das vom Rat beschlossene und indexierte Budget zugrunde gelegt.
Termine: Grundlage des Verfahrens ist eine termingerechte Fertigstellung der für den Spielbetrieb des Staatstheaters notwendigen Funktionen.

3.1 Ausbau von vier Sektoren (I, II, IX, X) zu „Ermöglichungsräumen für Kunst und Kultur“

Die Maßnahmen umfassen den einfachen Ausbau der Sektoren I und II sowie den einfachsten Ausbau der Sektoren IX und X. Die Maßnahme ist vollumfänglich in den Leistungsbereich des Kumulativleistungsträgers aufgenommen worden.

3.2 Ausbau von sechs Sektoren (III-VIII) für das Staatstheater Nürnberg

Die Maßnahmen umfassen den zweckmäßigen Ausbau der Sektoren III bis VIII für Bedarfe des Staatstheaters. Die Maßnahme ist vollumfänglich in den Leistungsbereich des Kumulativleistungsträgers aufgenommen worden.

3.3 Ausbau von Teilen des Sockel- und Arkadengeschosses für den Süddeutschen Schaustellerverband

Die Maßnahmen umfassen den Ausbau von Büro- und Lagerflächen für die Volksfestleitung und den Volksfestbetrieb durch den Süddeutschen Schaustellerverband. Sie sind in den Leistungsbereich des Kumulativleistungsträgers aufgenommen worden.

3.4 Ausbau von Teilen des Sockelgeschosses zur „Volksfestwache“ von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten (volksfestnahe Nutzungen)

Die Maßnahmen sind entfallen.

3.5 Ausbau von sechs Sektoren (XI-XVI) zu einfachen Lagerräumen und für (geringfügige) städtische Bedarfe von SÖR und LA

Die Maßnahmen sind entfallen.

3.6 Ausbau von Teilbereichen für städtische Bedarfe der HVE (Facility Management)

Die Flächen (rd. 214 qm) wurden im Sockelgeschoss verortet. Die Ausbauleistung wurde in das GÜ-Vergabeverfahren für den Ausbau übernommen.

4. Ergänzungsbau für das Staatstheater Nürnberg im „Innenhof“ der Kongresshalle (Fa. Reisch, Bad Saulgau, mit Architekturbüro LRO, Stuttgart)

Die Maßnahmen schreiten weiter zügig voran, der Rohbau wird voraussichtlich im Frühjahr 2026 abgeschlossen. Aktuell werden die Materialen der öffentlichen und nichtöffentlichen Bereiche abgestimmt. Das Architekturbüro LRO hat hierzu einen umfangreichen Bemusterungskatalog vorgelegt (siehe TOP 2). Die Planungen werden in enger Zusammenarbeit von 2.BM, STN und PBD begleitet und verlaufen sehr zielführend.

Kosten: Die Teilmaßnahme liegt im Budget.
Termine: Die Teilmaßnahme liegt im Zeitplan.

5. Ausgliederung von Teilen des Gebäudes aus der Baumaßnahme

Die Sektoren XIV bis XVI sind im Innern – mit Ausnahme des Sockels in Sektoren XVI und „XVII“ (Gelenk zum südlichen Kopfbau) – weiterhin kein Teil der Baustelle und aus dieser ausgenommen.

6. Kunst am Bau

Es wird weiterhin von einem – gegenüber den ursprünglichen Forderungen des Bundes stark reduzierten – Ansatz von 500.000 Euro (pauschalierter städtischer Höchstwert) ausgegangen; dies wird von den Fördergebern bislang mitgetragen.

B. Umfeld

1. Umfeldmaßnahmen (Außenanlagen) mit den Zielen der Herstellung der Verkehrssicherheit, der Barrierefreiheit und der Ordnung des ruhenden Verkehrs (soweit nicht den Ausbaumaßnahmen unmittelbar zugeordnet)

Aufgrund der zu erwartenden Förderung werden die in der Stadtratssitzung am 7. Mai 2025 aufgeführten Maßnahmen in der Entwurfsplanung fortgeführt. Ein barrierefreies Bauwerk zur Überwindung der Höhendifferenz zwischen dem nördlichen Vorplatz auf Höhe der Straßenbahn-haltestelle und dem Vorplatz auf der nördlichen Aufschüttung (Rampe) wird als Option im Rahmen des GÜ-Verfahrens angefragt.

2. Zugänglichkeit für Besucher während der Baumaßnahme

Führungen können künftig im Bereich der Sektoren XIV bis XVI angeboten werden. Erste Rundgänge fanden dort im Rahmen der Stadt(ver)führungen vom 19. bis 21. September 2025 erfolgreich statt.

3. Weitere Maßnahmen

Teile der Sektoren XV und XVI werden für kulturelle Veranstaltungen genutzt (Ersatz für Segment#1).

Fördermittel Kongresshalle (KOH)

Teilmaß-nahmen	Investitions-summe	Förderprogramm (mit Summen)	Antrags-stand (Stand Juni 25)	Erläuterung / Risiken	To do
Substanzerhalt und grundsätzliche Nutzbar-machung des sog. Rundbaus + Dekontamina-tion	**59 Mio. Euro** berechnete Kosten **+ 9,3 Mio. Euro** berechnete Kosten	EFRE-Dekontamination, Antragssumme rund 9,3 Mio. / **6 Mio. Förderung**	Förder-bescheid einge-gangen	- Baumaßnahme läuft - als zusätzlicher Finanzierungsbaustein gesichert - schriftliches Avis liegt vor, lediglich die Mittelzuweisung steht noch aus	Mittelabruf + Verwendungs-nachweis
		14,75 Mio. Erhalt/ Nutzbarmachung KOH Freistaat (HH-Titel als Festbetrag)	- Endphase der Antrags-prüfung - vorzeitiger Maßnahme-beginn (vMB) erteilt	- Antragsprüfung durch StMWK/BLfD - Bund/BKM federführender Zuwendungsgeber - baufachliche Prüfung ohne Beanstandung + vorzeitiger Maßnahmenbeginn liegt vor	Bescheid abwarten
		29,5 Mio. Erhalt/ Nutzbarmachung KOH Bund (KulturInvest als Festbetrag)	- Endphase der Antrags-prüfung - wie oben vMB erteilt	- BKM federführender Zuwendungsgeber - baufachliche Prüfung ohne Beanstandung + vorzeitiger Maßnahmenbeginn liegt vor	vgl. oben (Ko-finanzierung)

Fördermittel Kongresshalle (KOH)

Teilmaß-nahmen	Investitions-summe	Förderprogramm (mit Summen)	Antrags-stand (Stand Juni 2025)	Erläuterung / Risiken	To do
Ausbauvorhaben Ermöglichungs-räume Kunst + Kultur	**44 Mio. Euro** berechnete Kosten	**20 Mio.** KulturInvest Bund (Festbetrag)	- Antrag-stellung erfolgt	- Gesamtfinanzierung mit Stadtratsbeschluss Juli 2024 gesichert - Vorlage **vorzeitiger Maßnahmenbeginn** erst nach Beschluss Bundes-HH **-> zeitliches Risiko im Hinblick auf GÜ-Vergabe**	- **Abstimmung GÜ-Vergabe** abschließen - **vorzeitiger Maßnahmen-beginn** abwarten
		1 Mio. Kulturfond Bayern (max. Förd.) + **0,75 Mio. €** Erhöhung CSU-LT-Fraktion Bayern	- Antrag-stellung erfolgt	- wie oben: **zeitliches Risiko** - Bund/BKM federführender Zuwendungsgeber	vgl. oben (Kofinan-zierung)
Ausbauvorhaben STN-Spielstätte (inkl. Ergänzungsbau) ***Förderung nach Bayer. Finanzausgleichgesetz ** Bundesförderung für effiziente Gebäude**	**175,5 Mio. Euro** (+ Erweiterung Obermaschi-nerie **1,3 Mio. €**) berechnete Kosten	**bislang 81 Mio. FAG-Mittel** Bayern (75 % anteilige Förderung tats. Kosten) + **2,75 Mio. €** BEG-Anträge** Bund	- Antrag ist eingereicht - Unbedenk-lichkeitsbe-scheinigung (UB) liegt vor	- anteilig **75 % FAG-Förderung der tatsächlichen Kosten** realisieren - **Abstimmung der GÜ-Vergabe ist erfolgt** - Erster BEG-Bescheid liegt vor + für Folgejahre erhöhte Zuschusserwartung	- Antragsände-rung GÜ - Bescheid abwarten **- vorauss. Bescheid Ergänzungs-bau vorab in 2025**

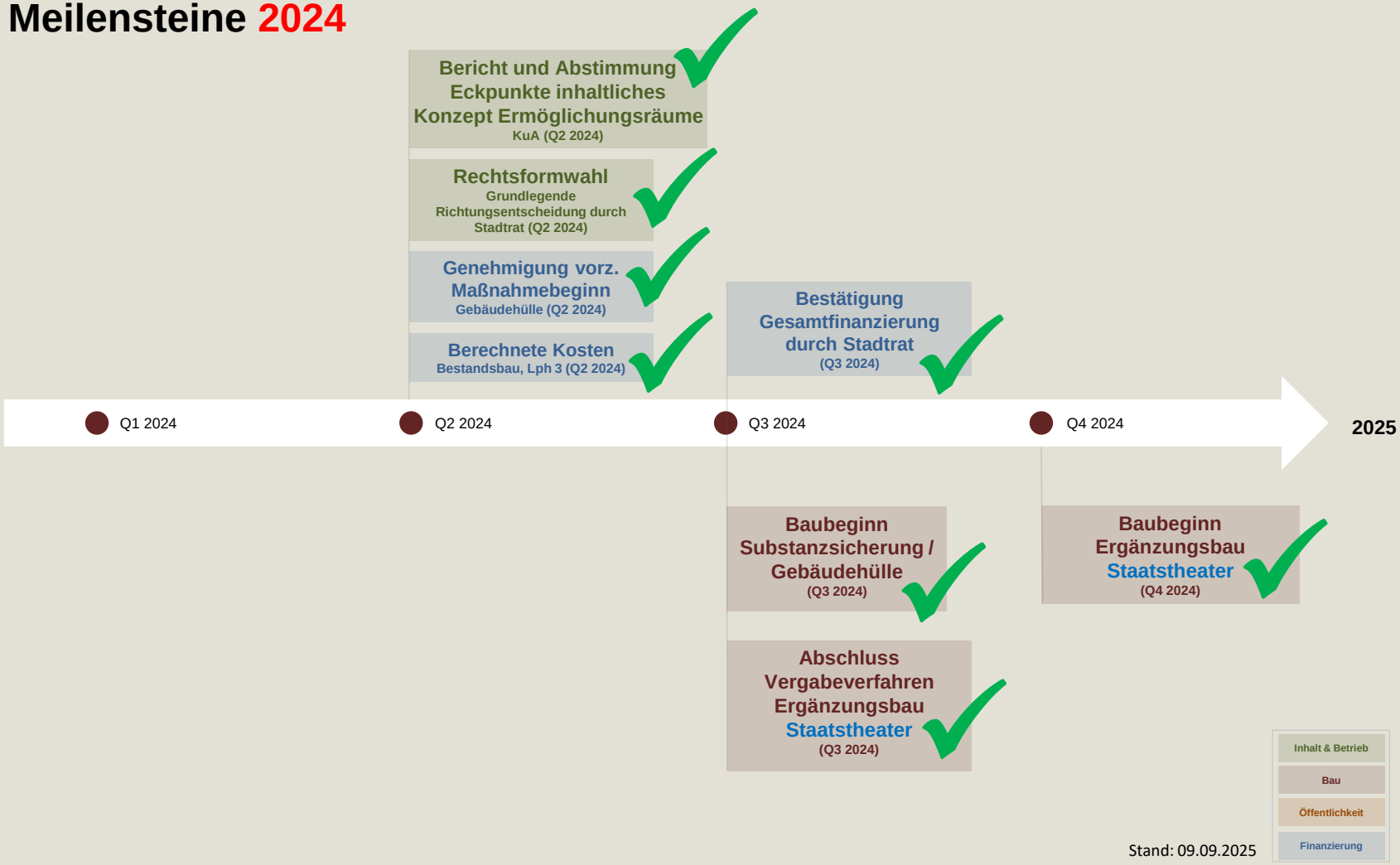
Kulturentwicklung Kongresshalle
Meilensteine 2023



Stand: 09.09.2025

Kulturentwicklung Kongresshalle

Meilensteine 2024



Stand: 09.09.2025

Kulturentwicklung Kongresshalle
Meilensteine 2025

Vorlage Kostenberechnung
Bestandsbau, Lph3
(Q1 2025)

Baubeginn Bestandsbau Bestandssicherung
(Q2 2025)

Abschluss Sanierung unteres Dach
(Q3 2025)

Abschluss Dekontamination
(Q3 2025)

Vergabeverfahren KLT* Bestandsbau Ermöglichungsräume + Staatstheater
(Q3 2025 – Q2 2026)

Zusammenarbeit vor Ort
Grobkonzept
(Q4 2025)

Namensvorschläge Ermöglichungsräume
(Q4 2025)

Q1 2025 | Q2 2025 | Q3 2025 | Q4 2025 | 2026

„Atmender Übergang“
Teileröffnung Gastronomie, Testleitsystem
DokuZentrum
(ab Q1 2025)

Eröffnung Segment #16
(April 2025)

Abschluss Baumaßnahme DokuZentrum
(Q3 2025)

Besucherlenkung
Grobkonzept
(Q3 2025)

Gebäude-management
Schnittstellenmatrix Grobkonzept KOH
(Q3 2025)

Dachmarke und Namensvorschläge Kulturareal Kongresshalle
(Q3 2025)

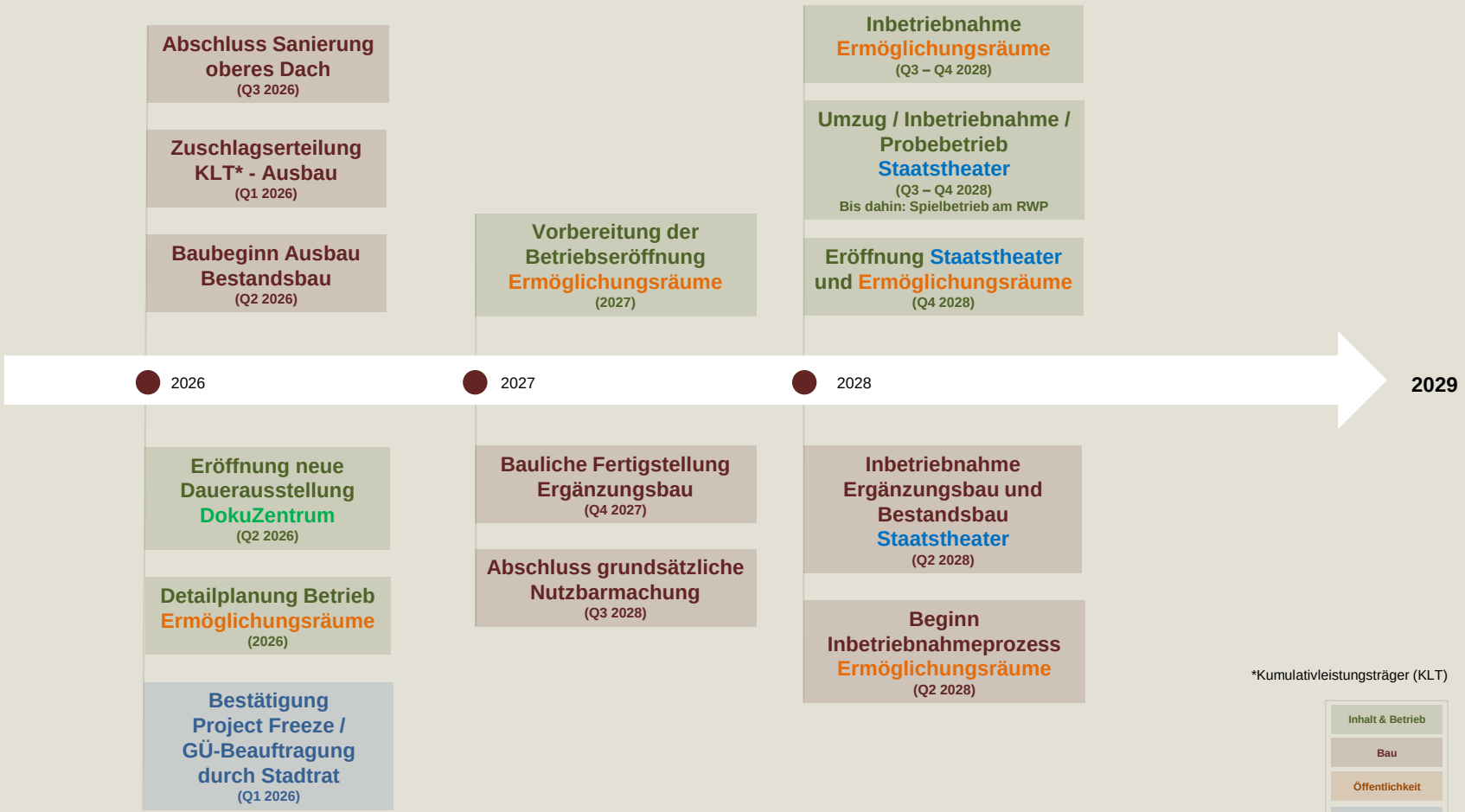
Genehmigung vorz. Maßnahmebeginn
Ausbau Ermöglichungsräume
(Q4 2025)

*Kumulativleistungsträger (KLT)

Inhalt & Betrieb
Bau
Öffentlichkeit
Finanzierung

Stand: 09.09.2025

Kulturentwicklung Kongresshalle
Meilensteine 2026 – 2028



*Kumulativleistungsträger (KLT)

Inhalt & Betrieb
Bau
Öffentlichkeit
Finanzierung

Stand: 09.09.2025

Beschlussvorlage
2. BM/016/2025

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Opernhaus-Kommission	15.10.2025	öffentlich	Empfehlung
Stadtrat	22.10.2025	öffentlich	Beschluss-Auflage

Betreff:

Bemusterungen Ergänzungsbau

Anlagen:
01_Bemusterungsliste LRO Kapitel 3

Sachverhalt (kurz):
Der mit Planung und Bau des Ergänzungsbaus im Innenhof der Kongresshalle beauftragte Totalübernehmer schuldet der Stadt Nürnberg als Auftraggeberin eine Bemusterung der zur Ausführung vorgesehenen und im Angebot beinhalteten Materialien und Festeinbauten. Im Rahmen der vertragsgemäßen Abwicklung hat die Stadt Nürnberg die Muster freizugeben.

Hierzu hat die Fa. Reisch über das Architekturbüro LRO eine umfangreiche Bemusterungsliste erstellt. Sie umfasst 90 Seiten mit Anlagen in neun Unterpunkten. Eine Befassung der Kommission mit allen Bemusterungsvorgängen ist aus Sicht der Verwaltung nicht zielführend. Stattdessen wird vorgeschlagen, dass sich die Kommission auf das Kernstück des neuen Hauses konzentriert: den künftigen Saal der Spielstätte. Hierzu wird ein entsprechender Auszug der Bemusterungsliste (Unterpunkt 3) vorgelegt. Alle relevanten Materialien werden einschließlich der vorgeschlagenen Bestuhlung in der Sitzung auch physisch bereitgestellt und vom Architekturbüro LRO erläutert.

Ergänzend wird/ wurde am 1. Oktober 2025 ein Besuch des Münchner Volkstheaters angeboten, das vom gleichen Team geplant und gebaut wurde, um vergleichbare vorgeschlagene Materialien und im Besonderen die Bestuhlung im Kontext eines fertiggestellten und genutzten Gebäudes vertieft beurteilen zu können.

Die Opernhauskommission wird um eine Empfehlung zur Freigabe der Bemusterung des Saals gebeten.

Die Freigabe der weiteren Bemusterung erfolgt durch die Verwaltung.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☐ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

BOH und KOH sind von hoher Relevanz für die diverse (Stadt-) Gesellschaft.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Ref. I/II**

☒ **Ref. VI**

☒ **Ref. VII**

Empfehlungsvorschlag:
Die Kommission empfiehlt dem Stadtrat die Freigabe der für den Saal in dem Auszug der Bemusterungsliste beschriebenen und physisch vorgelegten und erläuterten Muster (mit folgenden Änderungen/ Anmerkungen).

Beschlussvorschlag:
Der Stadtrat erhebt die Empfehlung der Opernhaus-Kommission vom 15. Oktober 2025 zum Beschluss.



BEMUSTERUNGSLISTE



3. Zuschauersaal & Schleusen



Materialcollage vom 11.09.25

3. Zuschauersaal & Schleusen

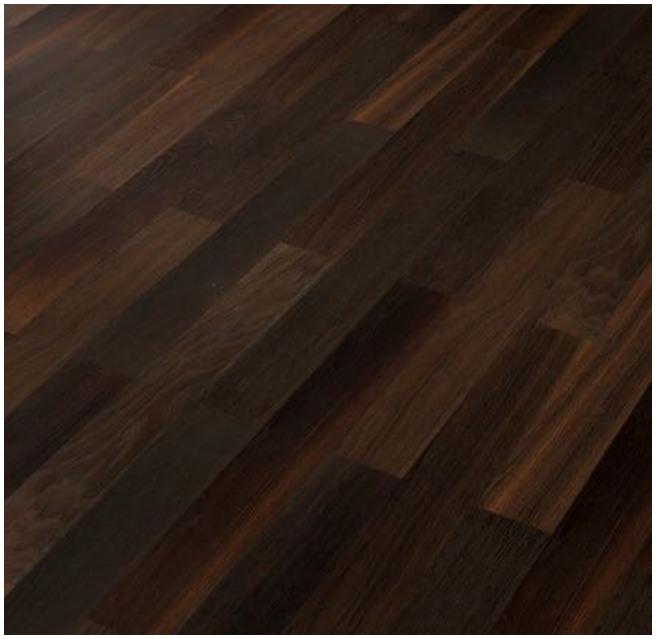
3. Zuschauersaal & Schleusen
3.1. Bodenbeläge

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

Daten:	3.1.1. Parkett	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	036 Bodenbelag	- Oberfläche geölt	
Bauteil:	Bodenbelag Zuschauersaal		
Fabrikat:			
Format:			
Typ:	Stabparkett 16/70/400		
Farbe:	Massivholz Räuchereiche schwarz- braun		
Einbauort:	Zuschauersaal		

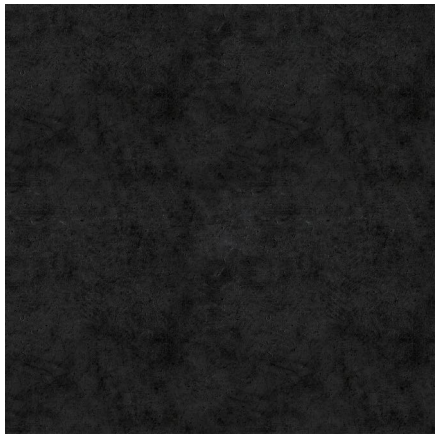
3. Zuschauersaal & Schleusen
3.2. Wandflächen

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

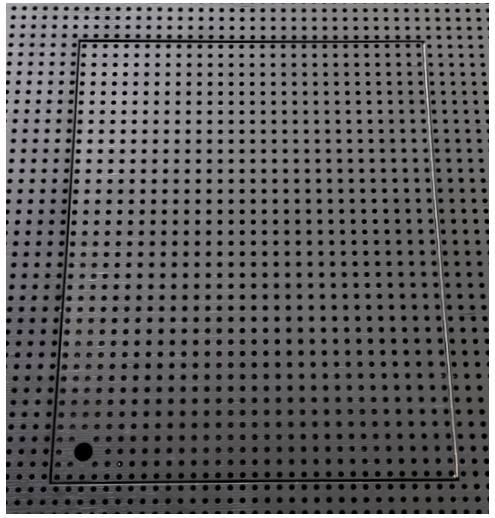
Daten:	3.2.1. Spachtel & Anstrich	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	034 Maler- und Lackierarbeiten		 
Bauteil:	Wandflächen		
Fabrikat:			
Format:			
Typ:			
Farbe:	Schwarz RAL 9005 Stumpfamtt		
Einbauort:	Zuschauersaal		

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

Daten:	3.2.3. Absorber Holz	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	027 Schreinerarbeiten		 
Bauteil:	Absorberwandfläche Holz		
Fabrikat: Format: Typ:			
Farbe:	Schwarz lackiert RAL 9005 stumpfmatt		
Einbauort:	Regiewand Zuschauersaal Wandfläche hinter Rang		

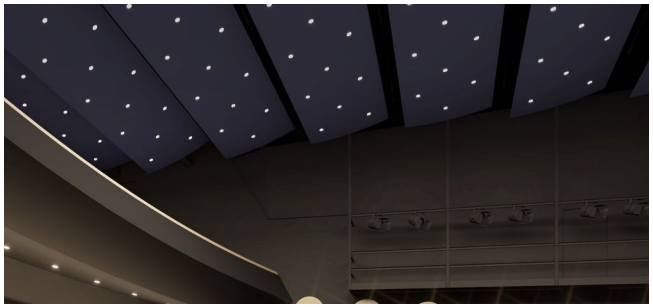
3. Zuschauersaal & Schleusen
3.3. Deckenflächen

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

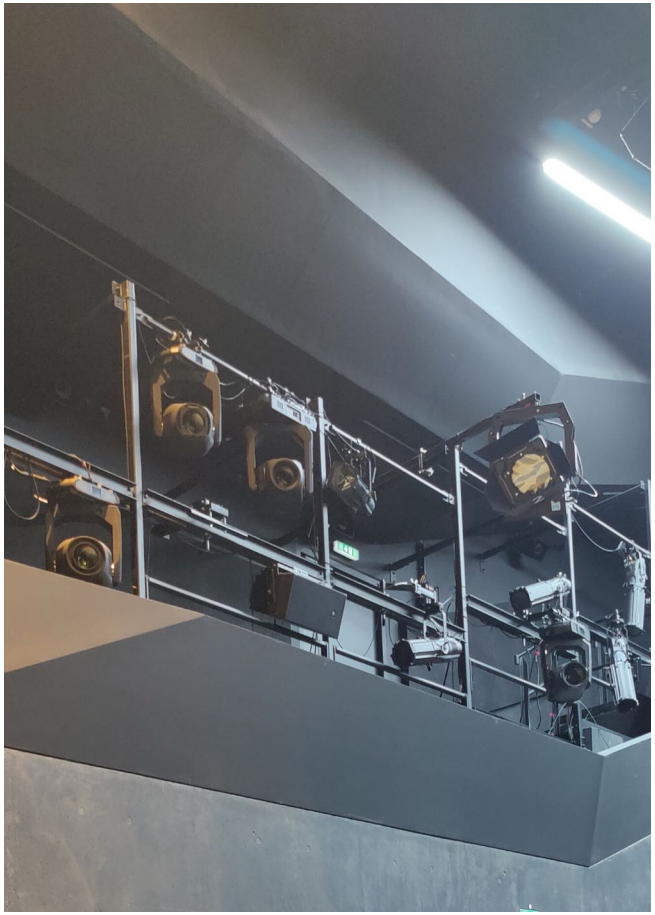
Daten:	3.3.1. Deckensegel	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	039 Trockenbauarbeiten		
Bauteil:	Deckensegel		
Fabrikat:			
Format:			
Typ:	Trockenbau		
Farbe:	nachtblau		
Einbauort:	Zuschauersaal		

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

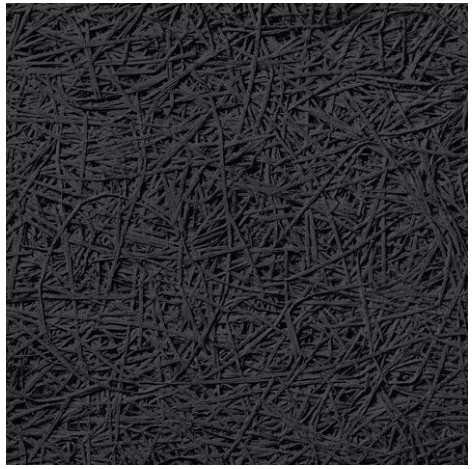
Daten:	3.3.2. Abhangdecke / Rangverkleidung	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	039 Trockenbauarbeiten		
Bauteil:	Rangverkleidung Reflektoren Seitenwände		
Fabrikat:			
Format:			
Typ:	Trockenbau		
Farbe:	Schwarz RAL 9005 stumpfmatt		
Einbauort:	Zuschauersaal		

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

Daten:	3.3.3. Absorber	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	039 Trockenbauarbeiten		 
Bauteil:	Breitband- / Tiefenabsorber		
Fabrikat:	Heradesign superfine		
Format:	Sperrholz mit MiWo gefüllt		
Typ:			
Farbe:	Schwarz RAL 9005 stumpfmatt		
Einbauort:	Zuschauersaal Decke oberhalab Deckensegel		

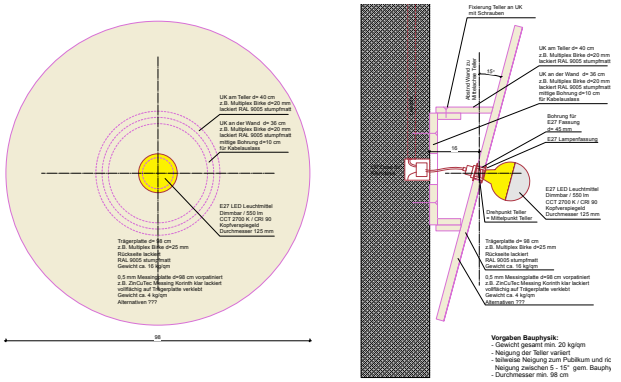
3. Zuschauersaal & Schleusen
3.4. Sonstiges

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

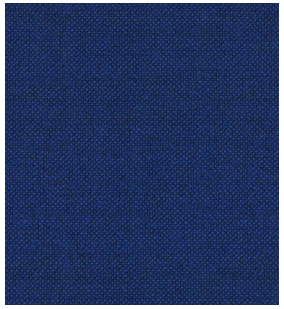
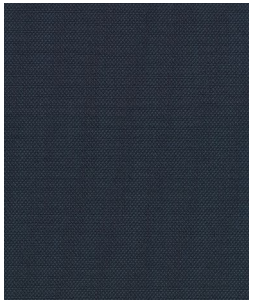
Daten:	3.4.1. Akustikteller	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	027 Schreinerarbeiten		  
Bauteil:	Akustikteller		
Fabrikat:			
Format:			
Typ:			
Farbe:	Holzwerkstoff mit Messing Beplankung		
Einbauort:	Seitenwände Zuschauersaal		

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

Daten:	3.4.2. Bestuhlung	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:			
Bauteil:	Saalbestuhlung		
Fabrikat:	Z.B. Kvadrat Hallingdal 65, Stilcut Trio 3		 
Format:			
Typ:			
Farbe:	Nachtblau		
Einbauort:	Zuschauersaal		

BEMUSTERUNGSLISTE

Kongresshalle Nürnberg / Ausbau für Kulturelle Nutzung
Ergänzungsbau

erstellt: 17.06.2025
Ergänzung: 01.08.2025 / 11.09.25 / 18.09.25

LRO

Daten:	3.4.3. Abdeckung Brüstung	Bemerkung - Bemusterung	Bild - Bemusterung
Gewerk:	027 Schreinerarbeiten	- klar lackiert mit Naturholzeffektlack	
Bauteil:	Brüstungsabdeckung		
Fabrikat:	Holzabdeckung		
Format:			
Typ:	Brüstung		
Farbe:	Holz - Räuchereiche		
Einbauort:	Brüstung Rang Brüstung Orchestergraben		